

DATENSCHUTZinICT versteht sich als Plattform für:

- VÖSI-Mitgliedsunternehmen
- Datenschutzbeauftragte
- Auftragsverarbeiter:innen
- Betroffene
- Interessierte



DATENSCHUTZinICT ist eine Special Interest Group des Verband Österreichischer Software Innovationen (VÖSI), eine unabhängige Plattform für mehr Awareness zum Datenschutz in der ICT-Branche.



Über den Verband Österreichischer Software Innovationen (VÖSI)

VÖSI ist eine Interessensgemeinschaft der bedeutendsten österreichischen IT-Unternehmen. Ziel des 1986 gegründeten Verbands ist es, die österreichische Software-Industrie zu unterstützen und eine starke Interessensvertretung für all jene zu sein, die in dieser zukunftsträchtigen, bewegten Branche arbeiten. Dazu gehört neben einer kontinuierlichen Öffentlichkeitsarbeit auch das Lobbying bei Ämtern, Behörden und Politikern. office@voesi.or.at - www.voesi.or.at



Generalsekretariat und Postanschrift
Verband Österreichischer Software Innovationen
Eschenbachgasse 11, 1010 Wien
Tel: 0650 4457695, office@voesi.or.at

Folgen Sie uns auf
Facebook & LinkedIn
www.voesi.or.at



DATENSCHUTZinICT - Die VÖSI Special Interest Group



Fotos: Pixabay, iStock/VÖSI

Wer ist DATENSCHUTZinICT

Leitung & Vorsitz

Peter Gelber

Geschäftsführung
[DSGVO-ZT GmbH](#)



Wolfgang Fiala

Geschäftsführung
[DSGVO-ZT GmbH](#)

Gründungsteam der Special Interest Group



Nahed Hatahet

Geschäftsführung
[HATAHET productivity solutions GmbH](#)

VÖSI Vize-Präsident



Gerlinde Macho

Unternehmerin
[MP2 IT-Solutions](#)

VÖSI Vize-Präsidentin



Heinz Tuma

Geschäftsführung
[InfraSoft Datenservice GmbH](#)

VÖSI Vize-Präsident



Aktuelle Strafen in Größenordnungen von hunderten Millionen Euro zeigen, dass der Datenschutz den Kinderschuhen entwachsen ist, an Bedeutung gewinnt und in der Softwarebranche ernst genommen werden muss.

Die „Special Interest Group DatenschutzinICT“ des VÖSI setzt durch das Ziel der Ausarbeitung von Leitlinien im Bereich der „Technisch Organisatorischen Maßnahmen“, kurz TOMs, mit der DSGVO-Vorgabe „dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen“, einen wesentlichen Meilenstein für die Entwicklung von Software. Das anschließende zur Verfügung stellen der TOMs für Mitglieder wird diesen sowohl Compliance als auch Sensibilisierung gegenüber der DSGVO in den eigenen Betrieben bzw. in der entwickelten Software / Dienstleistung wesentlich erleichtern.

Ziele von DATENSCHUTZinICT

Datenschutz

- Datenschutz-Konzept
- Schutzziele der DSGVO
- Sensibilisierungsinitiative Datenschutz implementieren
- Rolle und Aufgaben der Datenschutzbeauftragten
- Abgrenzung Verantwortliche – Datenschutzbeauftragte
- Tools zum Datenschutzmanagement – Markt beobachten und diskutieren

Auftragsverarbeiter:innen

- Auftragsverarbeitervertrag
- Kontrolle der Auftragsverarbeiter:innen

TOMs

- Entwicklung von Standards für TOMs nach dem Stand der Technik
- Mindeststandards für ein DSGVO-Audit

Betroffenenrechte

- Kommunikation mit Betroffenen
- Betroffenenrechte
- Umsetzung der Betroffenenrechte
- Dokumentationsanforderungen

Datenschutzvorfall

- Protokollierung Data Breach
- Kommunikation mit der Datenschutzbehörde
- Information Betroffener
- Lessons Learned

Software-Entwicklung

- Berücksichtigung der Anforderungen der DSGVO an Software-Produkte im Zuge der Software-Entwicklung
- Würdigung der Anforderung „Privacy by Design“
- Überprüfung der DSGVO-Compliance von Software-Produkten

Schulung & Awareness

- Schulungsinitiativen zum Thema DSGVO / Datenschutz
- Mitglieder-Diskussion zur DSGVO-Zertifizierung
- Förderung von Mitgliedern bei der DSGVO-Zertifizierung
- Tools zum Datenschutzmanagement – Marktanalyse beobachten und diskutieren

DSGVO-Zertifizierung

- Prinzip / Vorteile der DSGVO-Zertifizierung
- Förderung von Mitgliedern bei der DSGVO-Zertifizierung

